

Ed Ferko Collection, Series 1, Aschoff, Walther, Box # 4, Folder # 2

Correspondence from Walther Aschoff to his parents

12.3.1915 – 10.12.1915

Eing. 1/V 15.

22/IV abds

Liebe Eltern,
Eben erhielt Käthes
Paket. Großmutter herz=
lich Dank für die Ci=
garetten vor allen Din=
gen. Davon kann man
nicht genug gaben.

Daß es Onkel Karl gut
geht freut mich.

Wo ist Onkel Walther?

Ich bin südl. Combres.
(Nicht darüber sprechen)
In den nächsten Tagen

[next page]

werdet Ihr nicht
von mir hören.
Warum? –

Friedrichs hat sich
das Knie verstaucht.
Käthe hat recht[,] in
Tupize haben wir
ordentlich gelebt,
warum auch nicht.

Alle grüßt herzlich

Walther.

[next page]

Die Bilder sind zum Teil
schlecht, ich werde keine mehr an
Schubert schicken. Müller macht
sie besser.

Die Vergrößerung ist gut.

[letter contains map from a journal]

[transliterated by Patrizia Nava, Library Assistant II, McDermott Library, Special Collections,
7.Oct.2004]